

An die
Vorsitzenden der Auswahlkommissionen
für die GDCh-Preise

30. September 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

In der Satzung der GDCh ist verankert, dass es zu den Zwecken und Zielen unserer Gesellschaft gehört, herausragende wissenschaftliche Leistungen mit Preisen der GDCh auszuzeichnen. Mit großem Erfolg wird dieser Satzungszweck durch Ihren Einsatz als Vorsitzende unserer Auswahlkommissionen erfüllt. Ich danke Ihnen sehr, dass Sie diese verdienstvolle Aufgabe übernommen haben.

Eine weitere satzungsgemäße Aufgabe der GDCh ist es, auch, die Chancengleichheit von Männern und Frauen in der Chemie und angrenzenden Gebieten zu fördern. Die beiden Aufgaben – die Würdigung herausragender wissenschaftlicher Leistungen und die Förderung der Chancengleichheit von Männern und Frauen – stehen gleichberechtigt nebeneinander.

Wir haben das Thema „Chancengleichheit“ auch im GDCh Vorstand besprochen und entschieden, dass wir keine Quote vorschreiben werden, da wir überzeugt sind, auch mit positivem Handeln dieses Ziel zu erreichen.

Gegenwärtig sehen wir aber, dass Frauen prozentual weniger oft mit GDCh-Preisen ausgezeichnet werden. Positives Handeln bedeutet für mich, dass sich jeder bewusst mit der Frage beschäftigen sollte, ob es nicht Frauen gibt, die ebenso tüchtig, ebenso kreativ und ebenso preiswürdig sind wie die männlichen Kollegen.

Deshalb haben wir ab diesem Jahr der Ausschreibung der GDCh-Preise den folgenden Passus hinzugefügt: „Zu den Satzungszwecken der GDCh gehört die Förderung der Chancengleichheit von Männern und Frauen in der Chemie. Wir freuen uns daher besonders, wenn vermehrt verdiente Chemikerinnen nominiert werden“.

Ich erhoffe mir dadurch, dass wir damit nicht nur unseren satzungsgemäßen Zielen gerecht werden, sondern bei gleichbleibender wissenschaftlicher Exzellenz auch ein sichtbares Zeichen setzen, dass wir Chancengleichheit umsetzen und einen wesentlichen Beitrag zur Innovationskraft der Chemie leisten.

Ich wäre Ihnen sehr dankbar, wenn Sie mich hierbei unterstützen könnten.

Mit kollegialen Grüßen bin ich
Ihr



Dr. Matthias Urmann
GDCh-Präsident